

Zeitschrift: Die Eisenbahn = Le chemin de fer
Herausgeber: A. Waldner
Band: 6/7 (1877)
Heft: 24

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

BULLETIN POLYTECHNIQUE

DIE EISENBAHN CHEMIN DE FER

SCHWEIZERISCHE ZEITSCHRIFT FÜR BAU- UND VERKEHRSWESEN

Bd. VI.

ZÜRICH, den 15. Juni 1877.

N° 24.

Die Eisenbahn erscheint jeden Freitag. — Correspondenzen sind an die Redaction, Journal-Reclamationsen an die Verleger zu adressiren.

Abonnement — Schweiz: Fr. 10. — halbjährlich franco durch die ganze Schweiz. Man abonnirt bei allen Postämtern u. Buchhandlungen oder direct bei Orell Füssli & Co. in Zürich.

Ausland: Fr. 12. 50 = 10 Mark halbjährlich. Man abonnirt bei allen Postämtern und Buchhandlungen des deutsch-österreichisch. Postvereins, für die übrigen Länder in allen Buchhandlungen oder direct bei Orell Füssli & Co. in Zürich. Preis der einzelnen Nummer 1 Fr.

Annoncen-Preise. — Preis der viergespaltenen Zeile 30 Cts. = 25 Pf. — Haupt-Titel-Seite 50 Cts. = 40 Pf.

Le „Chemin de fer“ paraît tous les vendredis. — Pour correspondances on est prié de s'adresser à la Rédaction, pour réclamations etc. aux éditeurs du journal.

Abonnement. — Suisse: fr. 10 — pour 6 mois franco par toute la Suisse. On s'abonne à tous les bureaux de poste suisse, chez tous les libraires ou chez les éditeurs Orell Füssli & Co. in Zürich.

Etranger: fr. 12. 50 pour 6 mois. On s'abonne pour l'Allemagne et l'Autriche chez tous les libraires ou auprès des bureaux de poste, pour les autres pays chez tous les libraires ou chez les éditeurs Orell Füssli & Co. à Zurich. Prix du numéro 1 Fr.

Prix des annonces, pour la petite ligne 30 Cent. = 25 Pf. La petite ligne sur la première page. 50 Cent. = 40 Pf.



Vereinigte Schweizerbahnen. Lieferungs-Ausschreibung.

Die Generaldirection der Vereinigten Schweizerbahnen öffnet hiemit auf dem Wege der Submission für nachstehende während des Zeitraumes vom September 1877 bis April 1879 zu liefernde Uniformirgsgegenstände freie Concurrenz:
200 Meter blaugrau Kaputtuch,
300 " dunkelgrau Kaputtuch (Marengo),
450 " grün Uniformtuch,
50 " Mützenstoff,
160 " grau
120 " Hosenstoff Ia Qual.,
60 " IIa
350 " Futtertuch (dunkelgrün Chipper),
600 Stück Conducteur-Blousen,
grau,
2100 " Bahnwärter-Blousen,
blau,
350 " Bahnwärterhüte von Filz.

Muster für sämmtliche Tuche und Bekleidungsstücke, sowie Pflichtenheft liegen bei unserer Materialverwaltung in Rorschach zu beliebiger Einsicht bereit, allwo Uebernahmofferten schriftlich unter Beisetzung der Preise und Vorlage von Mustern bis 30. Juni 1. J. einzugeben sind.

St. Gallen, den 12. Juni 1877.
(M1831Z) Die Generaldirection.

Ein practisch geschulter

Förster

von 26 Jahren, der französischen u. italienischen Sprache kundig, sucht eine Stelle in einer Gemeinde- oder Staatsforstverwaltung. Gute Zeugnisse stehen zu Gebot. Gefällige Anfragen erbittet man unter Chiffre H. H. 1891 an die Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co. in Zürich.
(1891)

Doctor Diplome jeder Facultät werden leicht u. billig vermittelt. Adr. Medicus, 14, Royal Square, Jersey, England. (H4501)

Bauausschreibung.

Die Gemeinde Gippingen ist Willens ein neues Schulhaus zu bauen und sämmtliche Arbeiten zu veraccordiren.

Pläne und Baubeschrieb sind beim Ortsvorstand zur Einsicht ausgelegt.

Bewerber für die ganze Bauausführung oder blos für einzelne Theile wollen ihre Angebotschriftlich u. franco bis den 25. dies dem Ortsvorstand zu Handen der Baucommission eingeben.

Gippingen, den 4. Juni 1877.
(1890) Der Ortsvorstand.

Soeben erschienen und eingetroffen:

Meyer's Schweiz. Neunte Auflage. Mit 23 Karten, 7 Städteplänen, 29 Panoramien und 22 Ansichten in Stahlstich. (Mitarbeiter Prof. Dr. J. Egli in Zürich.

Fr. 12. —

Berlepsch Schweiz. 3. Auflage.

Fr. 8. 75

Hagmann, das Toggenburg, herausgegeben auf Anregung der S. A. C. Sect. Toggenburg. Mit Kärtchen, Panorama à 15 Ansichten, geb. Fr. 5. —

Leuzinger, neue Karte der Schweiz von 1877. Aufgezogen auf Leinwand in Etui

Fr. 10. —

Leuzinger, billige Reisekarte der Schweiz. 1877. Fr. 3. — Ferner halten completes Lager aller Bäder u. eker und übrigen Reisebücher, sowie Auswahl von Reise- u. Excursionskarten vorräthig

Orell Füssli & Co. Buchhandlung in Zürich.

International

D

(1862)

II. techn. Bureau, zur Besorgung von Erfindungs-Privilegien in alle Länder, k. k. Sattel-Selbstgurter-Fabrik und Wiens solideste Eisenmöbelfabrik

Reichard & Co., Wien, III., Marxergasse 17.

Reissbrettstifte, (1853)

Heftzwecken mit eingeschraubten Spitzen liefert die Fabrik v. Hermann Reetz, Berlin SW., Bergmannstrasse 2, in anerkt. bester Waare zu billigst. Preisen. Preisverzeichniss u. Muster gratis u. franco.



Fabrication Spéciale

et supérieure
DE CRICS

Meilleurs Systèmes de Hache-Paille, Coupe-Racines, etc.; nouveau système de Concasseurs à graines, etc., br. s. g. d. g.

F.-Ch. Bierlein constructeur à Lingolsheim (Alsace).

fournisseur d'arsenaux, chantiers maritimes, chemins de fer, etc.

(1861)

Ein Ingenieur-Aspirant. Ein Jüngling von 17 Jahren, der gute Schulen passirte und gute Erziehung genossen, wünscht bei einem tüchtigen Civil-Ingenieur einen gründlichen theoretisch-practischen Kurs durchzumachen, um sich für das Polytechnikum vorzubereiten. Es wird aber verlangt, dass familiäre und gesellschaftliche Umgebung eine sittliche, auf den Charakter veredelnd wirkende sei. — Offerten sub Chiffre P. K. 1871 befördert die Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co. in Zürich.
(1871)

Schmalspurige Tender-Locomotiven.

Eine neue, 36 pferdig, 90 % Spur, eine gebrauchte, 30 pferdig, 1 % und definitiver Spur; zwei gebrauchte, 30 pferdig, 90 % Spur; zwei gebrauchte, 30 pferd., 87 % Spur, haben billig abzugeben

Gebrüder Trier
(1883) in Darmstadt.



Baumann's patentirte neue Hand-Zinkensäge zum Ausschneiden der Zwischenräume der Zinken u. Zapfen, leistet das Acht- bis Zehnfache gegenüber dem Ausstemmen von Hand.

Preis per Paar Mk. 28, per Stück Mk. 14.

Zu beziehen durch **Hch. Schatz**
Weingarten (Württemberg).

Thackrays Unterlagscheibe.



Kein Mutternverschluss ist sicher ohne dieselbe; bei ihrer Anwendung kann sich die Mutter weder durch Zerren noch durch Vibrieren, weder durch Ausdehnen noch Zusammenziehen lösen. Sie ist von grösster Bedeutung für Dampfmaschinen, Dampfhämmer, Spinn-, Webe- und landw. Maschinen und unschätzbar für Eisenbahnwaggons und Lescchenbolzen.

M. Selig jun. & Co.,

20 Carlstrasse, Berlin N. W. Lager von Drehbänken, Bohrmaschinen, Schraubenschneidemaschinen, Flaschenzügen, engl. Krahnenketten, Winden, Taubläcken, amer. Spiralbohrern, Klemmfuttern, Gussbürsten, Tanite-Schmirgelscheiben etc. (1860)

Patent-Ventilation.

Meine mir für Preussen etc. patentierte Düpper à 3½, 7½, 12 und 20 M. für Zimmerventilation mit verticaler Luftzuführung empfehle ich einem bauähnigen Publikum. **Adolph Müller**, Ornament-Eisen-giesserei in Cöln a./Rh. (H41280)

Vereinigte



Schweizerbahnen

Die auf den 30. Juni und 1. Juli 1877 fälligen Zinscoupons von Obligationen unserer Eisenbahngesellschaft werden von den genannten Tagen an bei den gewohnten Orten eingelöst.

Bei der Hauptcassa in St. Gallen findet die Einlösung vom 25. Juni an bis zum 7. Juli, mit Ausnahme der Sonntage, zu den gewohnten Cassastunden täglich statt, von da an jeweilen nur Mittwochs und Samstags.

Ferner wird angezeigt, dass gemäss den vom Verwaltungsrathe vorgenommenen Verlosungen vom 30. Juni d. J. an die nachstehend verzeichneten Obligationen zur Zurückzahlung kommen und von da an ausser Verzinsung fallen.

Die Rückzahlung geschieht nur bei der Gesellschaftscassa in St. Gallen, an welche daher die Obligationstitel mitsamt den Coupons bogen einzusenden sind.

4% Obligationen I. Hypothek vom 31. März 1865:

5 Antheisobligationen à Fr. 100.

Nr. 140	425	815	1100	1153
---------	-----	-----	------	------

124 Obligationen à Fr. 500.

Nr.	68	381	389	485	584	857	867	973
1083	1123	1157	1400	1566	1582	1625	1778	
2033	2174	2186	2340	2958	3008	3361	3447	
3550	3626	4404	4408	4480	4501	5301	5541	
5657	5838	5903	5927	6022	6178	6393	6407	
7008	7074	7494	8166	8500	8503	8784	8848	
8851	8924	9014	9334	9342	9740	9843	10085	
10360	10824	10957	11006	11078	11091	11157	11161	
11247	11512	11550	11576	11709	11710	11785	11965	
12181	12388	12576	12715	12793	12814	12820	13622	
13629	13774	13922	14736	14803	15176	15897	15687	
15930	16287	16792	16988	17081	17112	17459	17604	
17718	18074	18076	18726	19353	19560	19625	19697	
19904	20127	20129	20633	21666	21829	21890	21936	
21970	23565	23592	23753	23767	24250	24619	24927	
25009	25416	25417	25558					

42 Obligationen à Fr. 1000.

Nr. 112	228	319	423	810	922	949	1067	1541
1554	1625	1957	2459	2614	2630	3033	3393	
3405	3782	4012	4076	4164	4180	4278	4287	
4542	4560	4667	4683	4775	4874	4932	5496	
5587	6170	6351	6491	6560	6701	7516	7793	

3 Obligationen à Fr. 2500.

Titel Nr. 441	512	714
---------------	-----	-----

1 Obligation à Fr. 5000.

Titel Nr. 166

1 Obligation à Fr. 10 000.

Titel Nr. 108.

4% Obligationen II. Hypothek vom 31. März 1865:

50 Obligationen à 500 Fr.

Nr.	22	198	646	798	962	1219	1306	1437
1765	2020	2345	2439	2460	2497	3884	4241	
4363	4458	4569	4593	4736	5054	5193	5397	
5436	5699	5712	5979	6085	6196	6211	6417	
6443	6569	6921	7020	7120	7186	7757	8101	
8469	8522	8581	8640	9048	9088	9484	9864	
10746	10799							

15 Obligationen à Fr. 1000.

Titel Nr. 251	272	398	505	679	1071	1661	2014
2840	2944	2951	3210	3211	3425	3635	

2 Obligationen à Fr. 5000.

Titel Nr. 160	239
---------------	-----

2 Obligationen à Fr. 10 000.

Titel Nr. 11	156
--------------	-----

Obligationen des Anleihens vom 1. Juli 1857:

1 Obligation à Fr. 500.

Nr. 12699.

10 Obligationen à Fr. 300.

Titel Nr.	203	267	624	712	887	1290	1325
Obligations-Nr.	991	1445	3500	6584	8611	11217	11655
	1441	1649	1917				

12136	15814	17430
-------	-------	-------

Obligationen des Anleihens vom 15. October 1859:

6 Obligationen à Fr. 500.

Nr. 1243	1590	6506	9392	9929	13063
----------	------	------	------	------	-------

4 Obligationen à Fr. 300.

Titel Nr.	452	624	909	1522
-----------	-----	-----	-----	------

Obligations-Nr.	5330	6379	10161	22902
-----------------	------	------	-------	-------

Von früheren Verlosungen sind folgende Obligationen, deren Verzinsung von den betreffenden Terminen an aufgehört hat, noch nicht eingelöst worden.

gelöst worden, daher deren Inhaber erneut zur Einlösung derselben aufgefordert werden:

Auf 30. Juni 1876.

Obligationen I. Hypothek vom 31. März 1865.

1 Antheils-Obligation à Fr. 100:	Nr. 1146.
----------------------------------	-----------

4 Obligationen à Fr. 500:	Nr. 3254	17760	23733	26948
---------------------------	----------	-------	-------	-------

Obligationen II. Hypothek vom 31. März 1865.

8 Obligationen à Fr. 500:	Nr. 3641	3652	3693	6155	6617
---------------------------	----------	------	------	------	------

6793	6882	6984
------	------	------

Obligationen des Anleihens vom 1. Juli 1857.

3 Obligationen à Fr. 500:	Nr. 5272	9220	12501
---------------------------	----------	------	-------

2 Obligationen à Fr. 300:	Titel Nr. 1454	1681
---------------------------	----------------	------

Obligationen des Anleihens vom 15. October 1859.

1 Obligation à Fr. 500:	Nr. 23469.
-------------------------	------------

Auf 30. Juni 1875.

Obligationen I. Hypothek vom 31. März 1865.

1 Obligation à Fr. 500:	Nr. 4794.
-------------------------	-----------

Obligationen II. Hypothek vom 31. März 1865.

1 Obligation à Fr. 500:	Nr. 4881.
-------------------------	-----------

Obligationen des Anleihens vom 1. Juli 1857.

2 Obligationen à Fr. 500:	Nr. 12574	12796
---------------------------	-----------	-------

Obligationen des Anleihens vom 15. October 1859.

1 Obligation à Fr. 500:	Nr. 23469.
-------------------------	------------

Auf 30. Juni 1871.

Obligationen I. Hypothek vom 31. März 1865.

1 Obligation à Fr. 500:	Nr. 4794.
-------------------------	-----------

Obligationen II. Hypothek vom 31. März 1865.

1 Obligation à Fr. 500:	Nr. 4881.
-------------------------	-----------

Obligationen des Anleihens vom 1. Juli 1857.

2 Obligationen à Fr. 500:	Nr. 12574	12796
---------------------------	-----------	-------

Obligationen des Anleihens vom 15. October 1859.

1 Obligation à Fr. 500:	Nr. 23469.
-------------------------	------------

Die Generaldirektion.

Gusseiserne Fabrikfenster

empfiehlt als langjährige Spezialität

(1698)

Action-Gesellschaft Isselburger Hütte zu Isselburg.

Garantie für Haltbarkeit. — Berechnung pro Quadratmeter.

Lieferung fracht- und bruchfrei — Modelcatalog für Committenten gratis.

Das reichhaltige Modelllager ermöglicht es, auch

Fenster nach Zeichnung ohne Berechnung von Modellkosten auszuführen.

Fortwährend auf Lager für neue Einrichtungen:

Calorifères (Luftheizöfen)

mit langsamer Verbrennung, irlandisches System,

von Schnell & Schneckenburger, Nachfolger,

Eisengiesserei

und mechanische Werkstätte

in Oberburg bei Burgdorf.

Zur Beheizung von Räumlichkeiten jeder Art und Grösse. — Gesundheits- und schädlich und ohne Feuergefahr. — Bedeutende Ersparniss an Zeit und Brennmaterial. — Einfache Behandlung (nach besonderer Gebrauchsweise). — Nach Belieben: Tage-, Nächte-, Wochenlange Dauer des Feuers. — Reducirte Preise. — Rasche Bedienung oder auf bestimmte Zeit. — Prospective gratis.

(1869)

Prima Portlandcement

von stets gleichmässiger, anerkannt vorzüglicher Qualität, liefert in jeder beliebigen Quantität prompt und billig

die Fabrik von R. Vigier

(1866) in Luterbach bei Solothurn.

Proben und Atteste stehen zur Verfügung.

T U F F S T E I N E

bester Qualität und in beliebigen Grössen

liefern und nehmen Anfragen entgegen

(1876)

Wanner & Würth, Stühlingen (Baden).